

Beispiele DRG-Zuordnung (Hauptabteilung, innerhalb der Grenzverweildauern, Basisfallwert 2.850,00 €)

■ Beispiel 1:

Hauptdiagnose:

Wirbelsäulenerkrankung aus M42.- bis M48.-, M96.0, M96.1, M96.6 und Q76.- (siehe oben)

PCCL: < 3

Operation:

Ventrale Spondylodese (5-836.50 bis -.51) mit Cage (5-835.80), ventrales Schrauben-Plattensystem (5-834.2) und DBM Pastös (5-835.c)

DRG:

I09B Wirbelkörperfusion mit äußerst schweren CC mit anderer Kyphoplastie oder mit schweren CC, ohne andere Kyphoplastie oder mit komplexer Kyphoplastie, allogener Knochentransplantation oder Implantation eines Schrauben-Stabsystems

RG: 3,245. **Vergütung: 9.248,25 €**

Bei gleicher Konstellation, aber Verwendung von Spongiosa (5-835.9) anstelle von DBM Pastös (5835.c), wird nur die I09D zugeordnet.

Mindervergütung = 2.986,80 €

DRG:

I09D Wirbelkörperfusion ohne äußerst schwere oder schwere CC oder ohne schwere CC mit anderer Kyphoplastie, ohne allogener Knochentransplantation, ohne Implantation eines Schrauben-Stabsystems, ohne komplexe Wirbelsäulenosteosynthese, außer bei Para-/Tetraplegie, ohne Wirbelkörperersatz durch Implantat

RG: 2,197. **Vergütung: 6.261,45 €**

■ Beispiel 2:

Hauptdiagnose:

Wirbelsäulenfrakturen (S12.-, S22.0-, S32.0-)

PCCL: < 3

Operation:

Interner Fixateur (5-834.6) und zusätzliche Spondylodese (5-836.30 bis -.31) mit DBM Pastös (5-835.c)

DRG: I09B Wirbelkörperfusion mit äußerst schweren CC mit anderer Kyphoplastie oder mit schweren CC, ohne andere Kyphoplastie oder mit komplexer Kyphoplastie, allogener Knochentransplantation oder Implantation eines Schrauben-Stabsystems

RG: 3,245. **Vergütung: 9.248,25 €**

Bei gleicher Konstellation, aber Verwendung von Spongiosa (5-835.9) anstelle von DBM Pastös (5835.c), wird nur die I09D zugeordnet (siehe Beispiel 1).

Mindervergütung = 2.986,80 €

Bei denen in Beispiel 1 und 2 dargestellten Konstellationen wird bei zusätzlicher Implantation eines Schrauben-Stabsystemes (5-835.5) oder bei Vorliegen eines PCCL > 2 in beiden Fällen die I09B (siehe Beispiel 1) zugeordnet, bei PCCL > 3 die I09A:

DRG: I09A Wirbelkörperfusion mit äußerst schweren CC, ohne andere Kyphoplastie

RG: 4,562. **Vergütung: 13.001,70 €**

■ Beispiel 3:

Hauptdiagnose:

Wirbelsäulenerkrankung aus M40.-, M41.- und M96.2 bis -.5 (siehe oben)

PCCL: < 4

Operation:

Dorsale Spondylodese (5-836.3-) mit Schrauben-Stabsystem (5-835.5) und DBM Pastös (5-835.c)

DRG (Spondylodese < 6 Segmente: 5-836.30 bis -.32):

Alter > 15 Jahre:

I19B Komplexe Wirbelkörperfusion oder Wirbelkörperaufrichtung ohne äußerst schwere CC, Alter > 15 Jahre
RG: 3,968 **Vergütung: 11.308,80 €**

Alter < 16 Jahre:

I19A Komplexe Wirbelkörperfusion oder Wirbelkörperaufrichtung ohne äußerst schwere CC, Alter < 16 Jahre
RG: 3,070. **Vergütung: 8.749,50 €**

Bei oben beschriebenen Konstellationen wird bei Vorliegen eines PCCL > 3 altersunabhängig die I06D zugeordnet:

DRG: I06D Verschiedenartige komplexe Eingriffe an Wirbelsäule, Kopf und Hals ohne hochkomplexen oder sehr komplexen Eingriff, ohne Wirbelkörperersatz, ohne schwere entzündliche Erkrankung, mit äußerst schweren CC

RG: 5,555. **Vergütung: 15.831,75 €**

DRG (Spondylodese > 5 Segmente: 5-836.33):

Alter > 18 Jahre:

I06C Verschiedenartige komplexe Eingriffe an der Wirbelsäule mit sehr komplexem Eingriff an der Wirbelsäule, außer bei schwerer entzündlicher Erkrankung, oder mit Wirbelkörperersatz oder bei schwerer entzündlicher Erkrankung, mit äußerst schweren CC

RG: 6,218. **Vergütung: 17.721,30 €**

Alter < 19 Jahre:

I06B Verschiedenartige komplexe Eingriffe an Wirbelsäule, Kopf und Hals mit hochkomplexem Eingriff an der Wirbelsäule oder komplexem Eingriff an Kopf und Hals, Alter < 19 Jahre

RG: 6,349. **Vergütung: 18.094,65 €**

Anmerkung:

Die hier dargestellten DRG-Zuordnungen resultieren in der Regel unter den genannten Voraussetzungen. Bei Änderung der Diagnosen- und/oder Prozedurangaben werden ggf. andere DRGs zugeordnet.

Die hier gemachten Kodiervorschläge sollen zur Orientierung bei der Kodierung dienen. Ein Anspruch auf Vollständigkeit wird nicht erhoben und sie stellen keine rechtsverbindliche Vorlage dar.

DBM Pastös.

Wirbelsäulenerkrankungen /-verletzungen

Kodierung und Vergütung im DRG-System 2009



Kodierung

■ Beispiele Hauptdiagnosen:

Zur kompakten Darstellung werden nicht alle Codes endständig dargestellt.

- M40.- *Kyphose und Lordose*
- 0- *Kyphose als Haltungsstörung*
- 1- *Sonstige sekundäre Kyphose*
- 2- *Sonstige und nicht näher bezeichnete Kyphose*
- 3- *Flachrücken*
- 4- *Sonstige Lordose*
- 5- *Lordose, nicht näher bezeichnet*

- M41.- *Skoliose*
- 0- *Idiopathische Skoliose beim Kind*
- 1- *Idiopathische Skoliose beim Jugendlichen*
- 2- *Sonstige idiopathische Skoliose*
- 3- *Thoraxbedingte Skoliose*
- 4- *Neuromyopathische Skoliose*
- 5- *Sonstige sekundäre Skoliose*

- M42.- *Osteochondrose der Wirbelsäule*
- M43.- *Spondylolisthesis*

- M47.- *Spondylose*
- M48.- *Sonstige Spondylopathien*

- M96.- *Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen*
- 0 *Pseudarthrose nach Fusion*
- 1 *Postlaminektomie-Syndrom, a. n. k.*

- Q76.- *Angeborene Fehlbildungen der Wirbelsäule und des knöchernen Thorax*
- 3 *Angeborene Skoliose durch angeborene Knochenfehlbildung*
- 4 *Sonstige angeborene Fehlbildungen der Wirbelsäule ohne Skoliose*

- S12.- *Fraktur eines Halswirbels*
- S22.0- *Fraktur eines Brustwirbels*
- S32.0- *Fraktur eines Lendenwirbels*

■ Nebendiagnose(n):

Die Nennung von Nebendiagnosen ist abhängig von der Erfüllung der Nebendiagnosendefinition nach den Deutschen Kodierrichtlinien (DKR D003d). PCCL-relevant sind z.B. Codes für Diabetes mellitus (E10 – E14), Hyperkaliämie (E87.5), Hypokaliämie (E87.6), Eisenmangelanämie (D50.-), Blutungsanämie (D62), Anämie bei Neubildungen (D63.0*), Akute Zystitis (N30.0).

■ Beispiele Prozeduren:

Dem jeweiligen Verfahren entsprechende Code-Kombinationen sind anzugeben. Zur kompakten Darstellung werden nicht alle Codes endständig dargestellt. In den unten aufgeführten DRG-Beispielen werden die hier aufgeführten Codes für die Zugänge nicht extra genannt, sie sind aber bei der Kodierung hinzuzufügen.

5-835.c Verwendung von humaner demineralisierter Knochenmatrix

- 5-030.- *Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule*
- 5-031.- *Zugang zur Brustwirbelsäule*
- 5-032.- *Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis*
- 5-831.0 *Exzision einer Bandscheibe*
- 5-832.1 *Exzision eines Wirbelkörpers, partiell*
- 5-832.2 *Exzision eines Wirbelkörpers, total*
- 5-834.- *Offene Reposition der Wirbelsäule mit Osteosynthese*
 - 0 *Durch Drahtcerclage*
 - 1 *Durch Schrauben*
 - 2 *Durch ventrales Schrauben-Plattensystem*
 - 3 *Durch dorsales Schrauben-Plattensystem*
 - 4 *Durch Schrauben-Stabsystem*
 - 5 *Durch Hakenplatten*
 - 6 *Durch Fixateur interne-System*
 - x *Sonstige*

- 5-835.- *Osteosynthese und Knochenersatz an der Wirbelsäule (Zusatzverfahren)*
 - 0 *Durch Drahtcerclage*
 - 1 *Durch Klammersystem*
 - 2 *Durch Schrauben*
 - 3 *Durch ventrales Schrauben-Plattensystem*
 - 4 *Durch dorsales Schrauben-Plattensystem*
 - 5 *Durch Schrauben-Stabsystem*
 - 6 *Durch Hakenplatten*
 - 80 *Durch intervertebrale Cages, 1 Segment*
 - 81 *Durch intervertebrale Cages, 2 Segmente*
 - 82 *Durch intervertebrale Cages, 3 Segmente*
 - 83 *Durch intervertebrale Cages, > 3 Segmente*
 - x *Sonstige*
 - 9 *Transplantation von Spongiosa (Spänen) oder kortikospongiösen Spänen (autogen)*

- 5-836.- *Spondylodese*
 - 30 *Dorsal, 1 Segment*
 - 31 *Dorsal, 2 Segmente*
 - 32 *Dorsal, 3-5 Segmente*
 - 33 *Dorsal, 6 oder mehr Segmente*
 - 40 *Dorsal und ventral kombiniert, 1 Segment*
 - 41 *Dorsal und ventral kombiniert, 2 Segmente*
 - 42 *Dorsal und ventral kombiniert, 3-5 Segmente*
 - 43 *Dorsal und ventral kombiniert, > 5 Segmente*
 - 50 *Ventral, 1 Segment*
 - 51 *Ventral, 2 Segmente*
 - 53 *Ventral, 3-5 Segmente*
 - 54 *Ventral, > 5 Segmente*

- 5-837.- *Wirbelkörperersatz und komplexe Rekonstruktion der Wirbelsäule (z.B. bei Kyphose)*
 - 00 *Wirbelkörperersatz durch Implantat, 1 WK*
 - 01 *Wirbelkörperersatz durch Implantat, 2 WK*
 - 02 *Wirbelkörperersatz durch Implantat, 3 WK*
 - 04 *Wirbelkörperersatz durch Implantat, 4 WK*
 - 05 *Wirbelkörperersatz durch Implantat, > 4 WK*
 - 1 *Vorderer Abstützspan ohne Korrektur*
 - 2 *Vorderer Abstützspan mit Korrektur*
 - 3 *Kyphektomie (z.B. nach Lindseth-Selzer)*
 - 4 *Dorsale Korrektur ohne ventrales Release*
 - 5 *Dorsale Korrektur mit ventralem Release*
 - 6 *Dorsoventrale Korrektur*

- a1 *Wirbelkörperersatz durch sonstige Materialien, 2 WK*
- a2 *Wirbelkörperersatz durch sonstige Materialien, 3 WK*
- a3 *Wirbelkörperersatz durch sonstige Materialien, > 3 WK*

- 5-838.- *Andere komplexe Rekonstruktionen der Wirbelsäule (z.B. bei Skoliose)*
 - a2 *Ventral instrumentierte Korrekturspondylodese, nicht primärstabil, 3 bis 6 Segmente*
 - a5 *Ventral instrumentierte Korrekturspondylodese, primärstabil, 3 bis 6 Segmente*

- 5-839.7 *Release bei einer Korrektur von Deformitäten als erste Sitzung*

- 5-783.- *Entnahme eines Knochentransplantates*
 - 0 *Spongiosa, eine Entnahmestelle*
 - 1 *Spongiosa, mehrere Entnahmestellen*
 - 2 *Kortikospongiöser Span, eine Entnahmestelle*
 - 3 *Kortikospongiöser Span, mehrere Entnahmestellen*